ZENTRALREDAKTION SACHERSCHLIESSUNG VBK

PROTOKOLL DER 1. SITZUNG

Datum: 17. Juni 1999, 10-16 Uhr

Ort: 1100 Wien, Ettenreichgasse 45a

Teilnehmer: Otto Beiter

Wilfried Lang

Brigitte Schaffer

Rudolf Schönauer

Karin Sigmund

Isabel Weyrich

Protokoll: Karin Sigmund

- TOP 1 10:15 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung durch die Vorsitzende Dr. Schaffer.
Dr. Schaffer bringt Anliegen der DKE vor: Sichtbarmachung der Kontaktadresse, der Signatur und der Notation im WEB- und GUI-OPAC.
HR Lang übernimmt die Erledigung.

HR Lang erklärt seine Rolle in der ZR-SE.

- a) Vermittler zwischen ExLibris und SE (technische Realisierung der Änderungswünsche) und Vermittler zwischen den Aleph Anwendern ACC und VBK, wobei zur Sprache kommt, dass ein Zusammenwachsen der Verbände in naher Zukunft nicht zu Stande kommen wird.
- b) Wechselseitiger Berichterstatter aus den Sitzungen des ACC und VBK. Frau Dr. Weyrich weist in diesem Zusammenhang auf besonders gute Erfahrungen in der Betreuung der Wiener Bibliotheken durch die Kollegen der TU-Wien hin.

- TOP 2 Frau Mann, Vorsitzende der ZR-Formalerfassung demonstriert eine Zeitschriftendokumentation zu Themenheften.
In 335 ist in eckiger Klammer Themenheft [Themenheft] zu setzen, Vereinbarung nach Absprache mit ACC. In 599 erfolgt die Verlinkung zum Zeitschriftenheft. Offen bleiben die Dokumentationsartikel, die im Opac nicht zu den Erwerbssegmenten zugeordnet sein würden.
HR Lang schlägt vor, für die zweite Sitzung der ZR-SE die Artikeldokumentation auf die Tagesordnung zu setzen.
In der Datenbank VBKDK werden sämtliche Artikeldokumentationen der VBK-Bibliotheken gesammelt, die keine eigene Dokumentationsbibliothek haben wie die Bibliotheken BWI, PST, FEB. Vorgangsweise bei der Aufnahme: in VBK60 wird ein Satz mit FIS und Bibliothekskürzel angelegt. Beispiel: FIS.PWI

TOP 3 11:30 Uhr Bearbeitung der Tagesordnungspunkte, Beantwortung der Fragen von Dr. Hinterhofer an die ZR-SE

* Katalogisierungslevel

Alle Aleph-Anwender haben ab sofort den Katalogisierungslevel 20. Analog zum ACC werden die Levels 40 für Lokale Redaktion und 60 für Zentrale Redaktion eingerichtet. Dr. Hinterhofer wird gebeten, diese Levels einzurichten.

*Hilfe zum Feld 700 : Die dzt. von den Bibliotheken verwendeten Sachgruppen werden von Dr. Hinterhofer (siehe auch Mails von Dr. Hinterhofer vom 11. und 14. Juni) eingerichtet und zwar als Langtext mit Zifferncode. Beispiel: **17** Hauswirtschaft .

Hilfe zum Feld 711: Verweisung ist laut MAB2 ein Unterfeld. In der Hilfe bereits berücksichtigt.

Beispiel: 711a v Selbstlernen.

Hilfe zum Feld 720: Diese Kategorie wird von den Sacherschließern des VBK nicht verwendet.

Fremdsprachige Abstracts: Der Sprachencode nach ISO639 wird eingesetzt werden. Frau Dr. Hinterhofer wird die Eintragungen in der Hilfe vornehmen. In der Hilfe sollen folgende Sprachen berücksichtigt werden: Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch.

Sachgruppen nach DNB: In der VBK01 sollen zentral die Sachgruppen der DNB eingetragen werden in dieser Reihenfolge: alphabetisch, dann systematisches Register ergänzt um Haupt- und Nebensachgruppen. Siehe zur Erläuterung auch VBK01 Hilfe zu 700 "Erläuterung zur Notationsvergabe der DNB"

Register für neue Schlagwörter des VBK: nach Anbindung an SWD erwünscht.

TOP 4 Allfälliges

Unterlage Sacherschließung: Die ZR-SE wird die von HR Lang erstellte Arbeitsunterlage Sacherschließung bearbeiten und Änderungen an HR Lang übermitteln.

Zur Erinnerung: Eigene Beschlagwortung ist in eigener LOK vorzunehmen.

Beispiel: Katalogisat offen - LoK Satz vom Server laden - Satz hinzufügen - ausfüllen des geöffneten Fensters z.B. PVO50, bei Notiz kann ein

Bearbeiterkürzel eingetragen werden - OK drücken, es hat sich nun ein Lokaler Satz gebildet, erkennbar an VBK60 - Sacherschließung vornehmen - Speichern

2. Möglichkeit: es existiert bereits eine SE einer anderen Bibliothek: Mit editieren diesen Satz öffnen - Strg n für Kopieren und jetzt aufpassen: bei Bibliothek auswählen auf VBK60 gehen! - unbedingt bei OWNER eigenes Bibliothekskürzel eintragen - Änderungen nach Belieben - Speichern

RSWK In naher Zukunft ist an einen RSWK-Einsatz im VBK nicht gedacht. HR Lang wird sich bemühen noch für 1999 eine Brainpool-Schulung für die SE des VBK zu erwirken.

Schlagwortliste der Bibos-Zeit : Die ZR-SE wird die Formalschlagwörter und Geographica überarbeiten. Ziel ist, nach Plattenspeichererweiterung (voraussichtlich noch im Sommer) global changes in VBK60 durchzuführen. Nach Änderung/Ergänzung der SW-Liste wird der Hilfetext in 711f von Dr. Hinterhofer eingerichtet werden.

Übernahme von Fremddaten in VBK01: am übernommenen Datensatz werden außer den zum Speichern im VBK notwendigen Änderungen (löschen ID, 453r VBKNr eintragen...) keine Löschungen vorgenommen. Es sollen die aus den Fremddaten gelieferten Sacherschließungshilfen benützlich bleiben (z.B. 700, 740, 902). Bei ISBN das Unterfeld mit dem Preis bitte ebenfalls belassen.

Sitzungen der ZR-SE: Halbjährliche Treffen der Mitglieder wurden beschlossen. Als 2. Termin für 1999 wurde ein Treffen für November geplant.